

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 22. Dezember 1982, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch sind vor allem im Bereiche des Alpenhauptkammes bis 25 cm Schnee zu verzeichnen. Die übrigen Gebiete melden nur einen geringen Schneezuwachs. Laut Wetterwarte bleibt es heute weitgehend sonnig und kalt, abends besteht eine geringe Neigung zu Schneeschauern. Bei mäßigen Südwest bis Nordwestwinden werden in 2000 m -10 Grad, in 3000 m -15 Grad erreicht.

Der Temperaturverlauf der vergangenen Tage bewirkte zwar eine zunehmende Setzung der Schneedecke, auf Grund des Schneezuwachses ist jedoch in den hochgelegenen Seitentälern des Alpenhauptkammes, in exponierten Lawenstrichen ~~maxx~~ vereinzelt eine Gefahr gegeben.

\$

Die Neuschneefälle, verbunden teilweise mit starken Windverfrachtungen haben sich vor allem nordseitig noch nicht ausreichend gesetzt. Es besteht in nord- und ostseitigen Kammlagen örtlich eine akute Schneebrettgefahr. Bei Schitouren und Fahrten abseits gesicherter Pisten ist der derzeit allgemein ungünstige Schneedeckenaufbau zu beachten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die/zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr.